

Grusswort zum Fest des Fastenbrechens

Im Namen Gottes, des Erbarmers, des Allbarmherzigen

Liebe Musliminnen und Muslime
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Die Muslime in der ganzen Welt feiern in diesen Tagen das Fest des Fastenbrechens (arab.: Idul-Fitr). Wir von der VIOZ möchten allen Muslimen ganz herzlich zu diesem Anlass gratulieren. Möge Gott, der Allmächtige, unsere guten Wünsche und Hoffnungen in Erfüllung gehen lassen.

Wir Muslime feiern das Ende des Fastenmonats Ramadan, indem wir Gott danken, dass Er uns das Fasten während dieses heiligen Monats ermöglicht hat und Ihn aufrichtig bitten, unsere Sünden zu vergeben und unsere guten Taten anzunehmen. Unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern wünschen wir alles erdenklich Gute und unserem Land wünschen wir weiteres Gedeihen, Prosperität und friedliches Zusammenleben.

Es ist für uns Muslime nicht immer einfach, als religiöse Minderheit in der Gesellschaft zu leben und zu arbeiten und gleichzeitig unseren Glauben frei auszuüben, wie unsere Verfassung dies garantiert. Aber wir haben uns vorgenommen, all unsere Kräfte und Bemühungen darauf zu richten, ein produktiver, integrierter sowie untrennbarer Teil unseres Landes, der Schweiz, zu bleiben. Trotz dem rauen Wind, welcher uns seitens von demokratische Grundsätze nicht anerkennenden Interessengruppen entgegenweht, werden wir unsere Bemühungen mit vollem Respekt gegenüber der Schweizer Rechtsordnung weiterverfolgen, da wir an den gesunden Menschenverstand des Schweizer Volkes glauben und ihm vertrauen, die höchsten Werte, Errungenschaften und Interessen unseres Landes nicht in Frage zu stellen.

Zusammen mit den Landeskirchen, den anderen religiösen Minderheiten sowie der überwiegenden Mehrheit unserer Gesellschaft werden wir, so Gott will, unsere Ziele erreichen. Wir sind davon überzeugt und danken allen für Ihre Unterstützung.

Wir sprechen nochmals unsere Glückwünsche zu diesem grossen Anlass aus und wünschen allen alles Gute!

H. Abo Youssef
Vize-Präsident der VIOZ

Zürich, 19. September 2009